


 öffentlich  nicht öffentlich

## Beschlussvorlage

**Betrifft:**

Zuschuss an Borussia Düsseldorf e.V.

**Fachbereich:**

52 - Sportamt

**Dezernentin / Dezernent:**

Stadtdirektor Burkhard Hintzsche

**Beratungsfolge:**

Gremium	Sitzungsdatum	Beratungsqualität
Bezirksvertretung 7	24.06.2025	Entscheidung

**Beschlussdarstellung:**

Die Bezirksvertretung 7 beschließt die Gewährung des nachfolgend aufgeführten Zuschusses:

<b>Verein</b>	Borussia Düsseldorf e.V.
<b>Maßnahme</b>	ARAG Centercourt/Erneuerung der Steuerung der Raumluftechnik in der Sporthalle
<b>Profitcenter/Konto/Maßnahme</b>	42 424 04 /78170100/ 7.90000278
<b>Bezeichnung</b>	Zuschüsse für Investitionen an Vereine
<b>Zuschuss bis zu</b>	17.322,00 EUR

Die Bewilligung des Zuschusses erfolgt zweckgebunden an den Sportverein.

## Sachdarstellung:

<b>Mitgliederstatistik 2025:</b>		<b>Anteil %</b>
<b>Gesamt:</b>	505	
männlich:	403	
weiblich:	102	
divers	0	
keine Angabe	0	
<b>Jugendanteil (0-18 Jahre):</b>	186	37
männlich:	149	30
weiblich:	37	7
divers	0	0
keine Angabe	0	0

Der Tischtennisverein Borussia Düsseldorf e.V. (Borussia) ist in der Sportstätte Borussia-Düsseldorf-Straße 1 in Düsseldorf-Grafenberg ansässig. Dort ist alles auf Tischtennis als Leistungssport und vor allem dessen Förderung ausgerichtet.

In der vereinseigenen Sporthalle, dem sogenannten ARAG CenterCourt, muss die Steuerung für die dortige Raumluftechnik (RLT), die für eine ausreichende Versorgung mit Atemluft, die Temperatursteuerung sowie die Erhaltung der Luftqualität notwendig ist, ausgetauscht werden. Die derzeitige Steuerung funktioniert mit einem veralteten System, das mit einer digitalen Regelungssoftware auf aktuellem Stand nicht mehr kompatibel ist. Zudem sind Reparatur oder Austausch der Regelungsstationen nicht mehr möglich, sodass deren Ausfall den Trainings- und Wettkampfbetrieb in der Halle für längere Zeit erheblich einschränken oder sogar gefährden würde. Darüber hinaus wird durch eine Erneuerung der Stationsebene die Raumluftechnik energiesparend und gebäudeoptimiert geregelt. Die neue Steuerungstechnik besteht im Wesentlichen aus zwei Regelungsstationen mit je fünf Steuerungsmodulen neuesten Standards. Des Weiteren wird eine Automationsstation mit vier Modulen installiert. Der bestehende Schaltschrank muss der neuen Technik entsprechend umgebaut werden. Darüber hinaus werden fünf Raumtemperaturfühler, zwei Stabtemperaturfühler sowie ein Frostwächter installiert. Dazu kommt noch die Installation der notwendigen Unterverteilung. Die Maßnahme wird von einem Fachbetrieb komplett projektiert und umgesetzt. Konfiguration und Programmierung der Software werden dabei punktgenau angepasst. In der Bundesstützpunkthalle des Deutschen-Tischtennis-Zentrums erfolgt eine Erneuerung der RLT-Steuerung nach dem gleichen System, sodass hier Betrieb und Wartung nach einheitlichen Maßstäben erfolgen können und der Datenaustausch zwischen beiden Bereichen optimal abgestimmt werden kann.

Die zuschussfähigen Gesamtkosten belaufen sich auf 52.491,99 EUR.

Der städtische Zuschuss wird zur Sicherstellung der Gesamtfinanzierung benötigt.

Es ergibt sich somit folgender Finanzierungsplan:

Zuschussfähige Gesamtkosten	52.491,99 EUR
./. städtischer Zuschuss für Fremdleistungen von bis zu 33%	17.322,00 EUR
Vereinsanteil	35.169,99 EUR

